



Herzlich willkommen in Idar-Oberstein

vorläufiges Programm

Ablauf

Information

14.11.

MONTAG: Erster Messetag

15.11.

DIENSTAG: Zweiter Messetag

09:00 – 17:00 Uhr Messebetrieb

10:00 – 16:00 Uhr **Foren und Workshops** im 45 Minutentakt zu den Themen Energie, Datenanbindung, Mobilität, Daseinsvorsorge, Touristik, IT und Bildung

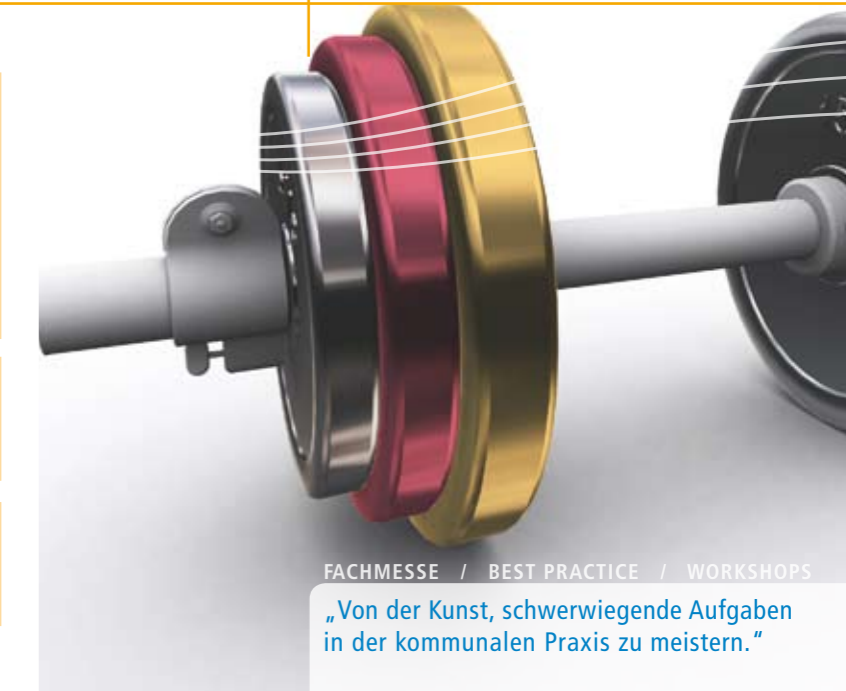
Parallel zur **KomZu: 1. Tag**

Mitgliederversammlung 2011 des **GStB**
10:00 – 11:30 Uhr Versammlung
Im Anschluss offizielle Messeeröffnung der **KomZu** und gemeinsamer Messerundgang mit dem Ministerpräsidenten

Parallel zur **KomZu: 2. Tag**

10:00 – 11:30 Uhr **Internet-Tagung** mit ca. 100 Teilnehmer/innen
11:00 – 12:00 Uhr **Büroleitertagung** mit ca. 150 Teilnehmer/innen
13:00 – 15:00 Uhr **Werkleitertagung** mit ca. 100 Teilnehmer/innen

Die Architektur der Veranstaltung



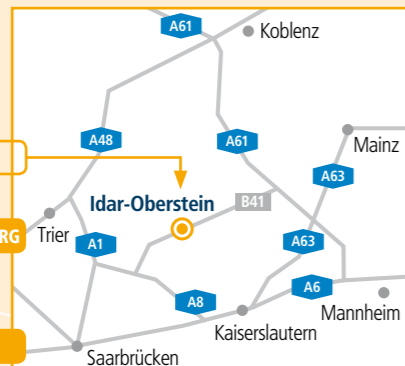
FACHMESSE / BEST PRACTICE / WORKSHOPS
„Von der Kunst, schwerwiegende Aufgaben in der kommunalen Praxis zu meistern.“

KomZu 2011:
14. - 15. November:
auf der Messe Idar-Oberstein

John-F.-Kennedy-Straße 9

RICTUNG LUXEMBURG

RICTUNG METZ



Öffnungszeiten **KomZu:**
Täglich von 09:00 bis 17:00 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

GStB Rheinland-Pfalz

Ralf Bitterwolf-de Boer
Tel. 06131-2398-115
E-Mail: rbitterwolf@gstbrp.de

Frank Täffner
Tel. 06131-275536-82
E-Mail: ftaeffner@gstbrp.de

consortium-s

Hermann Stalter
Tel. 06805-942577-10
E-Mail: hs@co-s.info



„Die **KomZu 2011** wird zum Weichensteller-Forum für den bundesdeutschen Kommunal-sektor. Da bin ich mir sicher.“

Hermann Stalter / consortium-s



Gut zu wissen: Die Teilnahme an den Foren und Workshops wird als Fortbildungsveranstaltung anerkannt.



14. - 15. November:
Herzlich willkommen auf der Messe Idar-Oberstein

Top-Lösungen: Jetzt.

GEFÖRDERT VON



GStB



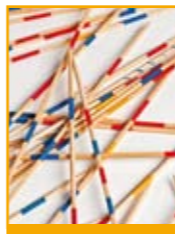
www.komzurlp.de

14.-15. November in Idar-Oberstein

„Kommen.“

Staunen.

„Die Aufgaben sind komplex. Ebenso wie die Möglichkeiten.“



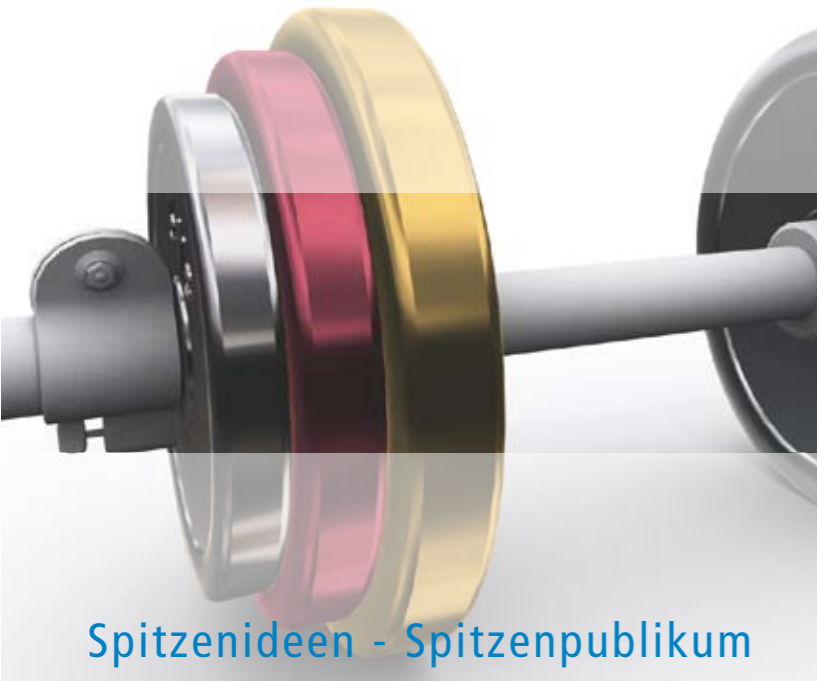
Lernen.

„Veränderung kann dauern. Muss aber nicht.“



Profitieren.

„Endlich die passenden Werkzeuge. Nach Maß.“



Spitzenideen - Spitzenpublikum

Zukunftsmarkt Kommune.

Die **KomZu 2011** als Best-Practice-Marktplatz widmet sich den Top-Themen unserer Zeit in einzigartiger Weise. Indem sie den direkten Kontakt zwischen Problemstellung und Lösung herstellt. Und in ganz praktischer und sehr anschaulicher Weise Verfahren und Wege zu mehr Effizienz aufzeigt. Ganz wichtig: Neben den aktuell dominierenden Fragestellungen zur zukunftssicheren Energieversorgung und einer richtungweisenden Bildungspolitik werden auch weitere wichtige kommunale Handlungsschauplätze abgebildet. Insbesondere vor dem Hin-

tergrund des demografischen Wandels und dem stetig wachsenden Anteil älterer Bürgerinnen und Bürger sind innovative Konzepte, beispielsweise zur allgemeinen Daseinsvorsorge oder



zur Mobilität, gefragt. Die enge Verzahnung von Kommune, Wirtschaft und Wissenschaft schafft Raum für effiziente Lösungen. Und sichert kommunale Nachhaltigkeit auch in strukturschwachen Regionen.

Schwerpunkt Bildung.

Wissen hat sich in den vergangenen Jahrzehnten weltweit zum Fundament prosperierender Volkswirtschaften entwickelt. In direkter Verbindung dazu führen Defizite in einer nicht zeitgemäß entwickelten Bildungslandschaft auf lange Sicht zur Positionsverschiebung im internationalen Wirtschaftsranking.

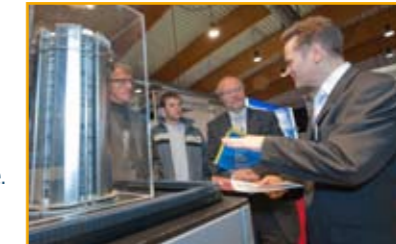


Praxisgerechte Bildungsangebote, vor allem in der schulischen Vorbereitung auf den beruflichen Werdegang, und personelle Qualifikation des Lehrpersonals spielen dabei eine ebenso wichtige Rolle wie die technische Ausstattung vor Ort. Exakt an dieser Stelle setzt die **KomZu 2011** an und präsentiert in einem eigens geplanten Themenpark innovative Technologien für eine zeitgemäße, medial eingebundene Wissensvermittlung.

Flankierend dazu werden 2011 die Foren- und Workshopangebote weiter ausgebaut: Zu den Bereichen Energie, Informationstechnologie, Mobilität, Daseinsvorsorge, Touristik und Bildung erwarten die **KomZu** Besucher wie bereits 2010 hochkarätige Fachvorträge.

Schneller zur Lösung.

Nachhaltigkeitsthemen im kommunalen Umfeld sind in aller Regel außerordentlich komplex aufgebaut. Lösungswege gestalten sich entsprechend schwierig und langwierig. Die **KomZu** bietet hier den direkten Erfahrungsaustausch an Praxisbeispielen und damit den kürzesten Weg zur effizienten Lösung.



Schneller zum Kunden.

Die **KomZu** schafft Vorsprung. Nirgendwo sonst haben Unternehmen einen direkteren Zugang zu kommunalen Entscheiderinnen und Entscheidern. Als Leit-Forum für kommunale Nachhaltigkeit beflügelt die **KomZu** praxisgerechte Innovationen und nicht zuletzt auch glänzende Geschäfte.



Top-Lösungen: Jetzt.

Die Komplexität der Aufgabenstellungen im Kommunalsektor nimmt ständig zu. Zu den wichtigsten Themen zählt nicht erst seit den Verwüstungen in Japan die konsequente Entwicklung zukunftssicherer Energieversorgungskonzepte. Damit auch Folgegenerationen die Chance haben, ökologisch wie ökonomisch mit Perspektive wirtschaften zu können.

Zu den Schlüsselthemen gehört auch die Verbesserung bestehender Bildungsangebote zur Stärkung der Position im internationalen Vergleich. Top-Themen, die nur in der interkommunalen Zusammenarbeit gestemmt werden können: Und mit der **KomZu**.

INFORMATIONSTECHNOLOGIE



DASEINSVORSORGE



„Nicht erst seit Pisa wissen wir von der Schiefelage im bundesdeutschen Bildungssystem. Neben politischen Signalen braucht es vor allem auch einen Ruck in veralteten Vermittlungstechniken. Moderne Technologie macht Schülern das Erleben und



Hochkarätige Besucher sind sicher:

- Parallel zur **KomZu**:
- GSStB RLP Mitglieder-Tagung**
- Internet-Tagung**
- Büroleitertagung**
- Werkleitertagung**

- Bürgermeister, Landräte, Stadt- und Gemeinderäte
- Kommunale Planer und Entscheider
- Stadt- und Gemeindewerke
- Zweckverbände
- Kommunale Eigenbetriebe
- Ver- und Versorgungsunternehmen
- Energie- und Umweltschutzbeauftragte
- Kultur- und Verkehrsämter
- Straßenverkehrsämter
- Ingenieurbüros und Architekten
- Universitäten und Hochschulen
- Mitgliedsfirmen der HWK und IHK

ENERGIE



MOBILITÄT



TOURISTIK



BILDUNG



Verstehen von Lerninhalten deutlich leichter. Die **KomZu** baut für uns die Brücke zu vielfältigen Bildungseinrichtungen und sorgt damit automatisch für essentielle Innovationen.“

Stephan Scharnagel / campuslan

www.komzurlp.de

14.-15. November in Idar-Oberstein

2011